

Auf der linken Radseite bei den Pedalen befindet sich die Ladebuchse für den Akku.

TREK MTB Nr. 6 und 9

Das Rad ist für Menschen ab 1,70 m Körpergröße und bis max. 105 kg Gewicht geeignet. Der Gepäckträger kann 25 kg tragen. Satteltaschen oder Kindersitze können angebracht werden.



Sattel: Mit dem Schnellspanner leicht höhenverstellbar. Lenker kann leider nicht verstellt werden.





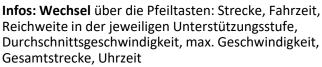
Schaltelement:

Ein- und Ausschalter (oben auf der Schalteinheit) Daneben ein Lichtsensor für die Displayhelligkeit

Multifunktionsdisplay:

Angezeigt werden immer die km/h sowie der Ladezustand des Akkus. (seitliche Balken und am Schaltelement die übereinander liegenden Leuchten)

Nach dem Schalten der +/- Tasten am Schaltelement wird kurz die neue Unterstützungsstufe angezeigt: ECO, TOUR+, EMTB und TURBO. TOUR+ sollte der Standard sein. Ansonsten sieht man die Unterstützung an der Farbe: grün, blau, violett, rot



Reset: langer Druck auf die Raute: Daten werden zurück gesetzt (außer Gesamtstrecke). Reset erfolgt täglich alleine. Ansonsten ist die Raute nur für die Systemeinstellungen zuständig, die nicht geändert werden sollen. Hat man sich doch dorthin verirrt, dann bitte bis zum Wort "zurück" und die Rautetaste solange drücken, bis man aus dem Menü wieder draußen ist.

Die Stärke der **Federgabel** kann hier geändert werden oder die Dämpfung auch ganz abgestellt werden. ON und OFF





Licht: Langer Druck auf die +- Taste Zur eigenen Sicherheit bitte Licht immer anschalten







Schiebehilfe am Berg:

Auf der Minustaste des Schaltelementes

befindet sich ein Fußgängersymbol. Langer Druck auf diese Taste aktiviert die "Schiebehilfe", um einen Berg/ Hang zu Fuß mit max. 6 km/h hinaufzuschieben. (grüner Pfeil)

Auf dem Display erscheint ein Countdown. Während dieser Zeit losgehen, ab Null geht es richtig los, d.h. die Pedale bewegen sich von alleine und schieben das Rad (schnell) vorwärts.

Die Taste muss die ganze Zeit gedrückt gehalten werden. Wenn man loslässt hat man noch die Chance über + oder – zu entscheiden ob man weiter machen will oder nicht.

Das Rad kann in dieser Zeit nicht rückwärts geschoben werden.

Schaltung:

Das Rad hat eine 10- Gang Kettenschaltung. Geschaltet wird während des Tretens.

Hebel mit dem Daumen nach hinten: Größeres Ritzel ZB bei Steigungen.

Hebel mit dem Zeigefinger nach vorne: kleineres Ritzel, ZB für schnelles Fahren auf der Ebene

Es gibt KEINE Anzeige, in welchem Gang man sich befindet. Das soll man SPÜREN.

Nicht unter Last schalten, also vorher überlegen, wann ich vor einem Berg runter schalten muss. Gänge wechseln, nicht nur die Unterstützung. Nur TURBO und großer Gang bedeuten hohen Verschleiß.